

Wohnhaus Glas

Sinzinger Weg 11
93051 Regensburg

Planer/Architekt

Heil & Aichele

Architekten

Osterwaldstraße 61 A

80805 München

Ausführender

Klempnerfachbetrieb

Ullmann Blechtechnik GmbH

Daimler Straße 4

85080 Gaimersheim

Kaminummantelung aus Edelstahl rostfrei entwickeln durch die verzinnete Oberfläche mit der Zeit die gleiche Patina wie die Dachfläche selbst.

Das äußere Erscheinungsbild wird geprägt von hellen Putzflächen, Edelstahl rostfrei am Dach, den Metalldeckleisten der Holzfenster und den großen, gelochten, mit Birke furnierten Schiebeläden aus wasserfest verleimten Holzschichtplatten.

Das neue Haus dient den Bauherren als Alterssitz. Daher ist das Bauprogramm auf einen Zweiper-

BEURTEILUNG DER JURY

Im Zuge einer erweiterten Umbaumaßnahme, bei der Charakter, Form und Dimensionen des ursprünglichen Gebäudes zu erhalten waren, wurde am Rande von Regensburg unter Verwendung von einfachen gestalterischen Mitteln ein bemerkenswert klares, reduziertes Wohngebäude erstellt, das im wahrsten Sinne des Wortes „ein Haus“ ist.

Der ruhige und schlichte Baukörper mit seinem steilen Satteldach lebt vom Umgang mit Proportionen

ANERKENNUNG

Das Einfamilienhaus entstand als erweiterte Umbaumaßnahme aus einem an gleicher Stelle vorhandenen kleineren Gebäude aus der Nachkriegszeit. Hausbreite und das einfache, steile Satteldach sollten erhalten bleiben.

Die Architekten entschieden sich für eine Blechdeckung, passend zu den Deckleisten der Holzfenster und schlicht im Erscheinungsbild. Aufgrund der nicht hinterlüfteten Dachkonstruktion sowie aus formalen Gründen fiel die Entscheidung zugunsten von verzinntem Edelstahlblech aus. Um den Baukörper ruhig und schlicht zu halten, verzichtet der Architekt auf jeglichen Dachüberstand. Rinnen, Fallrohre und



sonenhaushalt zugeschnitten. Wohnraum, Küche und ein Wirtschaftsraum im Erdgeschoß, Schlafzimmer, Badezimmer und ein Atelier im Dachgeschoß. Im Sinne ländlicher Bau-Moderne ist der in der Fassadenausbildung fast symmetrisch wirkende Baukörper ruhig und schlicht gehalten, ohne schattenbildende Vorsprünge oder Dachüberstände. Akzente setzen die beiden Gebäude-Einschnitte auf der Südseite und im Eingangsbereich. Das Oberlicht versorgt das Treppenhaus, die Sanitärräume und den hinteren Teil des Ateliers im Dachgeschoß mit Tageslicht.

und Materialien: heller Putz, Edelstahl-Dacheindeckung, glatt, knapper Dachüberstand, verglaster First, Holzschiebeläden aus verleimten Birken-Schichtplatten vor zum Teil raumhohen Holzfenstern.

